

TSH und Bromocriptin-Suppression

M: je 1 ml Serum

N: Bew. path. Bef.: Bei zentraler Schilddrüsenhormonresistenz ist Suppression von TSH möglich, bei Hypophysentumoren mit TSH-Sekretion nicht.

I: V. a. zentrale Hyperthyreose (vgl. Abb. 136)

E: Blutentnahme zur Zeit $t = 0$, dann orale Gabe von 2,5 mg Bromocriptin (z. B. Pravidel[®]) und Blutentnahme nach 1, 2, 4 und 8 Std.

Nebenwirkungen möglich: Blutdruckabfall, Übelkeit und Erbrechen.